

25. Festival
5. Nov. – 4. Dez.
QUEER.LIFE.DUISBURG



Film • Kultur
Politik • Party

**Medien-
partner:**



SCHWULISSIMO

qld.hokudu.de

5. Nov. bis 4. Dez. 2013

VORWORT

QUEER.LIFE.DUISBURG

Dieses Jahr geht das Queer.Life.Duisburg-Festival schon in die 25. Runde. Erneut haben wir eine vielseitige Mischung aus Kultur, Politik und Unterhaltung in und um Duisburg zusammengestellt. Insgesamt 16 Veranstaltungen finden innerhalb eines Monats statt.

Eines der Highlights ist sicher die „Passage ins Glück“ – so lautet der Titel des aktuellen Programms der Vielhomonie Rhein-Ruhr, das sie im Rahmen eines Benefizkonzerts zu Gunsten der hiesigen Aidshilfe am 30.11. präsentiert. Ebenso erwähnenswert sind ein Fernsehworkshop für Schwule und Lesben (16. & 17.11. | Anmeldung bis zum 2.11.) sowie eine Musik-Jam-Night in Moers (8.11.). An dieser Stelle auf jede Veranstaltung einzeln einzugehen, würde dieses Vorwort sprengen. Aber zum Glück halten Sie ja das Programmheft mit allen Infos gerade in Ihren Händen.

Auf die Beine gestellt wurde es durch engagierte AktivistInnen aus fünf Lesben- und Schwulengruppen: HoKuDu (Homosexuelle Kultur Duisburg e.V.), LiDu Lesben in Duisburg, SchwuBiLe-Alumni (Freunde und Förderer des alten SchwuBiLe-Referats an der Duisburger Uni), die Schwusos (Schwule und Lesben in der SPD) sowie SLaM & Friends Moers e.V.

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Medienpartnern, allen Mitwirkenden, UnterstützerInnen sowie FördererInnen, die nicht nur dieses, sondern auch die 24 vorangegangenen Festivals ermöglicht und verwirklicht haben.

MEDIENPARTNER

SCHWULISSIMO



KARTENVORVERKAUF



Für das Chor-Konzert „Passage ins Glück – Vielhomonie auf großer Fahrt“

- Online-Tickets unter www.grammatikoff.de (14 € zzgl. VVK-Gebühr 2,40 €) oder
- Grammatikoff (14 € zzgl. VVK-Gebühr 0,40 €), Dellplatz 14, Duisburg-City.

Alle Infos zum Programm
QUEER.LIFE.DUISBURG
qld.hokudu.de



IMPRESSUM

Irrtümer und Programmänderungen vorbehalten!

HERAUSGEBER	HoKuDu – Homosexuelle Kultur Duisburg e.V.
ANSCHRIFT	c/o Aids-Hilfe, Bismarckstr. 67, 47057 Duisburg
TELEFON	0203 / 66 66 33 (Aids-Hilfe)
E-MAIL	info@hokudu.de
HOME PAGE	www.hokudu.de
REDAKTION	Axel, Karin, Markus, Michael, 2 Reinhardts, Sascha und Wulf
GESTALTUNG & V.i.S.d.P.	Wulf Thomas / HoKuDu e.V.
TITELBILD & VORWORT	Sascha Roncevic
TITELBILD	inspired by www.putinarainbow.com – best wishes for this campaign!
DRUCK & AUFLAGE	www.wir-machen-druck.de / 6000 Faltblätter



Thomas Krützberg
Beigeordneter für Familie,
Bildung und Kultur

Duisburg hat sich als Kulturstadt einen Namen gemacht. Internationale Aufmerksamkeit ziehen sicher die renommierte Deutsche Oper am Rhein im Theater der Stadt, die Philharmoniker oder Festivals wie die Duisburger Akzente, die Duisburger Filmwoche und das Traumzeitfestival auf sich. Aber – und das sollte nicht unbeachtet bleiben – Duisburgs Kulturszene geht über diese „Glanzlichter“ bei Weitem hinaus. Zahlreiche und vielfältige weitere Einrichtungen, Veranstaltungen und Institutionen bereichern die Menschen in und um Duisburg.

Eine solche Bereicherung stellt gewiss das schwul-lesbische Festival „Queer.Life.Duisburg“ dar, das im November dieses Jahres zum 25. Mal stattfindet. Seit 1988, damals noch unter dem Titel „Ein Blick zu anderen Ufern“, geben die engagierten Organisatorinnen und Organisatoren Einblicke in unterschiedlichste Facetten der „queeren“ Lebenswelten.

Einen Blick auf das „andere“ Ufer müssen wir in Duisburg nicht mehr werfen. Mit dem Festivaltitel „Queer.Life.Duisburg“ wird deutlich: Schwule und Lesben sind keine Randgruppe, sondern haben ihren festen Platz im Duisburger Leben. Dies ist nicht zuletzt auch ein Verdienst schwul-lesbischer Kulturarbeit. Korrekterweise müsste man jedoch von festen Plätzen sprechen. Denn wenn man aus den letzten 25 Festivaljahren eine Erkenntnis ziehen kann, dann sicher jene, dass „queeres Leben“ ebenso vielseitig und abwechslungsreich ist wie die Menschen in unserer Stadt.

Als Beigeordneter für Familie, Bildung und Kultur freue ich mich, dass auch 2013 ein schwul-lesbisches Festival angeboten wird, das zum einen das aufgeschlossene gesellschaftliche Klima in unserer Stadt fördert und zum anderen durch seine inhaltliche Vielfalt informiert und unterhält. Für das „Queer.Life.Duisburg 2013“ wünsche ich viel Erfolg sowie zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Thomas Krützberg
Beigeordneter für Familie, Bildung und Kultur

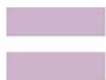
Gesundheit mit Herz



Jens König
Mercatorstraße 10-12
47051 Duisburg

Fon 0203-25970
Fax 0203-299313
info@mercator-apotheke.de

Fotostudio



eNJay



Duisburg-Neudorf
www.fotostudio-enjay.de
0203-9845777



SLaM & Friends Moers e.V.

Offener Treff für Schwule, Lesben & Freunde

Jeden Mittwoch ab 17 Uhr

Rüttgersweg 25 | 47441 Moers-Hülsdonk

Info@slam-moers.de



www.slam-moers.de

Dienstag**5. Nov.****19:00 Uhr****PODIUMSDISKUSSION****Eintritt frei****GEMEINSAM ODER UNTER SICH?! –
INKLUSION SCHWULER & LESBEN IN DIE OFFENE JUGENDARBEIT**

Dass Angebote für Jugendliche wichtig sind, ist unbestritten. Wer hier spart, der zahlt später mehrfach drauf. Das ist eine bekannte Formel der Politik. Doch wie kann man Jugendarbeit gerade im schwul-lesbischen Bereich sinnvoll gestalten?

Ein besonderer Schwerpunkt soll dabei auf der Frage liegen, wie exklusiv Angebote sein müssen oder überhaupt sein dürfen, um in der heutigen Zeit angenommen zu werden und Wirkung zu finden. Brauchen homosexuelle Jugendliche eigene Räume, um ihr Coming-Out unterstützt von Gleichgesinnten zu meistern? Kann man die Utopie einer Gesellschaft, in der alle sexuellen Orientierungen gleichwertig sind, erst dann erreichen, wenn diese kein Zugehörigkeitskriterium mehr darstellt? Wie sehen inklusive Ansätze aus, die gerade auch Heterosexuelle in schwul-lesbische Angebote einbinden?

Moderiert durch Sascha Roncevic diskutieren über diese und andere Fragen:

- Bernd Fastabend (stellvertretender Leiter Jugendamt Duisburg)
- Fabian Spies (Erzieher und stellvertretender Landesvorsitzender Schwusos NRW)
- Torsten Schrodtt (Sozialarbeiter im Projekt Niederrhein und den together-Jugendzentren)
- Sebastian Merz (Landesvorsitzender der Falken NRW).

Veranstalter: Schwusos in der SPD

Café Museum / Friedrich-Wilhelm-Straße 64 / Duisburg-City

**Freitag****8. Nov.****20:00 Uhr****MUSIK-JAM****Eintritt frei****SLaM-JAM
OPEN STAGE FÜR SCHWULE, LESBEN UND FREUNDE**

SLaM & Friends e.V. steht für Schwule und Lesben aus Moers und deren Freunde. Jammen bedeutet so viel wie „zwangloses Musizieren“. Beides zusammen beschreibt die Grundidee des ersten SLaM-Jams.

Am 8.11. verwandeln die SLaM'ies ihre Vereinsräume in einen hippen Musikkeller. In lockerer und ungezwungener Atmosphäre kann dann, wer mag, in die Tasten oder Saiten greifen. Auch Gesangstalente können sich auf der offenen Bühne einbringen.

Zwischen den Jam-Einlagen bietet sich Gelegenheit, bei einem Getränk oder Snack zu chillen oder zu quatschen. Ebenso haben wir einige Bands angefragt, in den Jam-Pausen zu spielen. Weitere Infos zum Line-up erfolgen zeitnah zur Veranstaltung auf www.slam-moers.de

Auch wer Musik lieber passiv konsumiert, statt sie zu erschaffen, ist herzlich eingeladen.

Veranstalter: SLaM & Friends Moers e.V.



SLaM & Friends / Rüttgersweg 25 / 47441 Moers



AIDS-Hilfe
Duisburg / Kreis Wesel e.V.

Fachstelle für sexuelle Gesundheitsförderung

Beratungszeiten:

montags 11 – 14 Uhr
mittwoch 14 – 19 Uhr
freitags 11 – 19 Uhr
und nach Vereinbarung

Fon. 0203. 66 66 33

Netz. www.aidshilfe-duisburg-kreis-wesel.de

Präventionsprojekte:



Youthwork



SchLAu Duisburg



Gesundheitsförderung
in Haft

2014 startet

herzenslust WIRklich ...

Details folgen,

freuen dürft Ihr euch
schon jetzt!

herzenslust



Kontakt: AIDS-Hilfe Duisburg / Kreis Wesel e.V.
Bismarckstr. 67, 47057 Duisburg

FILM

Eintritt 6,50 € / 5,50 € ermäßigt

Weitere Termine: MO 11.11. & DI 12.11. je 20:30 Uhr / MI 13.11. um 18:00 Uhr

FREIER FALL

(D 2013, 100 Min., deutsche Originalfassung, FSK 12)

Karriereaussichten bei der Bereitschaftspolizei, Nachwuchs unterwegs, die Doppelhaushälfte von den Eltern vorfinanziert: Marcs Leben ist gut eingerichtet. Doch dann lernt er bei einer Fortbildung den Kollegen Kay kennen. Beim gemeinsamen Lauftraining erfährt Marc ein neues Gefühl von Leichtigkeit – und wie es ist, Gefühle für einen Mann zu entwickeln. Hin- und hergerissen zwischen der vertrauten Welt und dem



Leistungen von Hanno Koffler („Die Nacht vor Augen“), Max Riemelt („Napola“, „Die Welle“, „Im Angesicht des Verbrechens“) und Katharina Schüttler („Sophiiiie!“) vermitteln auf emotionale Weise, was es heißt, wenn Lebensentwürfe zu Bruch gehen und es keinen Weg mehr gibt, den Menschen, die man liebt, gerecht zu werden.

PRESSEZITATE:

"Kontrollverlust, der Reiz neuer Erfahrungen, die Liebe samt ihren Conse-

quenzen. Rausch der neuen Erfahrung entgleitet ihm sein Leben zusehends. Im freien Fall kann Marc es niemandem mehr recht machen. Am wenigsten sich selbst.

FREIER FALL ist junges, kraftvolles Kino aus Deutschland. Ohne zu werten oder seine Figuren zu verurteilen, erzählt Stephan Lacant in seinem ersten Spielfilm das Drama eines Mannes, der aus seiner überschaubaren Welt fällt.

Die fulminanten schauspielerischen



quenzen. Lacant webt souverän an diesem komplexen emotionalen Geflecht - dessen schönster Moment sein überraschendes Ende ist. Und wie Max Riemelt und Hanno Koffler sich küssen, zärtlich mit Zunge: das sitzt!" (Taz)

"Eine Verwirrung der Gefühle im homophoben Kleinstadtmilieu, präzise gezeichnet und gespielt, so dass die Geschichte einen fatalen Sog entwickelt." (Der Tagesspiegel)

"FREIER FALL ist die deutsche Antwort auf BROKEBACK MOUNTAIN!" (3sat)

Eröffnungsfilm PERSPEKTIVE DEUTSCHES KINO, 63. Internationale Filmfestspiele Berlin 2013

Montag**11. Nov.****19:00 Uhr****VORTRAG****Eintritt frei**

NUR EINE NEUE SCHUBLADE? – GRUNDLAGEN DER QUEER-THEORIE

Referent: Patrick C. Dörr

„Queer“ ist in der englischen Sprache ein Schimpfwort gegen Lesben, Schwule und diejenigen, die sichtbar Geschlechter- und Sexualitätsnormen übertreten. Wörtlich übersetzt heißt es: ungewöhnlich, sonderbar oder eigenartig. Aber es bezeichnet auch eine wissenschaftliche Theorie: die Queer-Theorie. Doch worum geht es eigentlich in dieser Queer-Theorie?

Patrick C. Dörr (M.A.) nähert sich den Grundzügen von „queer“, indem er das theoretische Konzept der Heteronormativität aufzeigt. Was abstrakt und schwerverständlich klingt, weiß der Referent in leichtverständlichen Bildern zu erläutern. Was sind vorherrschende Rollenbilder in der Gesellschaft und warum nehmen wir diese an? Das ist nur eine der Fragen, die er dabei mit Charme und Witz mit dem Ziel aufgreift, über die Normalität zu reflektieren.



Abgerundet wird der Vortrag durch einen Exkurs in die Geschichte der Schwulenbewegung und des Lesbischen Feminismus, um auch einen kritischen Blick auf die Theorie bezüglich „Grenzen der Identitäten“ zu geben. Denn am Ende bleibt die Frage: Schafft es die Queer-Theorie, Kategorien der Normativität zu beseitigen, oder macht sie nur eine weitere Schublade auf?

Veranstalter: SLaM & Friends Moers e.V.**SLaM & Friends / Rüttgersweg 25 / 47441 Moers**

Säkular?



Internationaler Bund
der Konfessionslosen
und Atheisten e.V.

IBKA
LV Nordrhein-Westfalen

40 Jahre für
Weltanschauungsfreiheit,
Selbstbestimmung und Aufklärung.

Mittwoch 13. Nov. 18:00 Uhr

TREFFEN

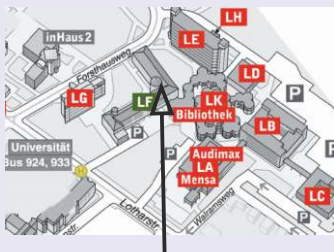
Eintritt frei

**GROSSES ALUMNI-TREFFEN
ALLER EX-STUDENT_INNEN DER DUISBURGER UNI**

Mit dem „SchwubiLe-Alumni“ gibt es seit 2011 auch ein „nicht-fachbezogenes“ AbsolventInnen-Netzwerk an der Uni Duisburg. Ein wichtiger Teil unserer Arbeit liegt seit 2011 in der Mitorganisation von Queer.Life.Duisburg – also der Veranstaltungsreihe, deren Programm du gerade liest.

Wie es mit dem „SchwubiLe-Alumni“ weitergeht, hängt vielleicht auch von DIR ab. Wir freuen uns, wenn du zu unserem lockeren Alumni-Treffen mit Sekt und Schnittchen kommst – ganz unverbindlich natürlich; und ganz egal, ob du aktiv oder passiv bei uns mitmachen oder Freunde aus Uni-Zeiten wiedersehen möchtest. Frei nach dem alten SchwubiLe-Motto: Mit Sekt macht auch Politik Spaß. Prädikat: Auch für Heteros geeignet.

Veranstalter: SchwubiLe-Alumni
Weitere Infos: www.schwubile.net



Universität Duisburg / Lotharstraße 65 / Gebäude LF / Raum 030

Mittwoch 13. Nov. 20:00 Uhr

MULTIMEDIA-VORTRAG

Eintritt frei

DAS SCHWULE SCHWEIGEN: HOMOPHOBIE WELTWEIT

Referent: Robert Niedermeier

Auf seinen Recherchereisen durch Asien, Südamerika, den Orient und die westliche Welt beobachtete der Berliner Reisejournalist Robert Niedermeier, dass es schwulen Männern meist nicht schwerfällt, sich einzurichten – auch in unterdrückerischen Systemen.

Weltweit dasselbe Phänomen: Unabhängig von Ethnien oder kulturell-religiösen Prägungen, schaffen Sexkontakte im Verborgenen

zwar geschützte Räume. Doch solange Schwule schweigen, wenn Frauenrechte beschnitten, Menschen ausgebeutet oder Rassismus befördert wird, bereiten sie selbst den Boden für Diskriminierung und Übergriffe auf LSBTIQ-Menschen. „Schwule müssen verstehen, dass ihre wahren Verbündeten mutige Frauen sind, die für Gleichberechtigung, Wohlstand, Bildung und Rechtsstaatlichkeit kämpfen“, sagt Robert Niedermeier. Daraus lassen sich interessante Rückschlüsse ziehen – auch für die Situation in Deutschland; insbesondere was die Rassismus- und Integrationsdebatte angeht.



© Robert Niedermeier

Veranstalter: SchwubiLe-Alumni
Weitere Infos: www.schwubile.net

Universität Duisburg / Lotharstraße 65 / Gebäude LF / Raum 030

Samstag & Sonntag 16. & 17. Nov. 10 - 18 Uhr

TV-WORKSHOP

Eintritt frei

FERNSEHSCHNUPPERKURS FÜR QUEERS

Wie hält man eine Kamera? Was gehört in einen guten TV-Beitrag? Und wie schneidet man die vielen Aufnahmen sinnvoll aneinander?

Für diesen Schnupperkurs werden keine Vorkenntnisse gebraucht! Erfahrene Medientrainer zeigen, wie es geht, und begleiten die angehenden Fernsehmacher bei ihren ersten Schritten. Ausprobieren und Spaß stehen im Vordergrund. Als Format dient dabei die Sendung „Unser Ort“.

Das ist ein Lokalmagazin, in dem Duisburg mal mit queerem Blick betrachtet werden soll.

Das Besondere: Selbst als Anfänger produzieren Sie schon in kurzer Zeit Ihre erste eigene Fernsehsendung, die dann sogar landesweit ausgestrahlt wird – als TV-Magazin.

Der Kurs ist kostenlos. Die Teilnahme an beiden Tagen wird aber vorausgesetzt.

Anmeldung: Per E-Mail bis 02.11.2013 an info@hokudu.de.

Veranstalter: HoKuDu e.V. in Kooperation mit der Landesanstalt für Medien NRW

Weitere Infos: www.nrwision.de/lernen/kurse/unser-ort.html und qld.hokudu.de



© nrwision.de / screenshot: F. Steinborn

ShAlk-Café / Reitbahn 7 (über Hof Tiergartenstr.) / Duisburg-Hochfeld

~~Langeweile~~ Lesbisches Engagement

das kann ich mir leisten!


Landesarbeits-
gemeinschaft
Lesben in NRW

www.lesben-nrw.de

Sonntag 17. Nov. 20:30 Uhr

FILM

Eintritt 6,50 € / 5,50 € ermäßigt

Weitere Termine: DO 14.11. & MO 18.11. um 20:30 Uhr

FLIEGENDE LIEBENDE

(Spanien 2013, 90 Min., deutsch synchronisierte Fassung, FSK 16)

Bitte anschnallen: Pedro Almodóvar schickt seine Lieblingsdarsteller auf eine irrwitzige Reise in einem total verrückten Flugzeug!

„Verehrte Fluggäste, aufgrund eines kleinen technischen Problems werden wir in Kürze notlanden, falls wir es bis zum nächsten Flughafen schaffen sollten. Es besteht kein Grund zur Beunruhigung, aber ein Gebet könnte sicherlich nicht schaden. Wir wünschen noch einen angenehmen Flug.“ Zum Glück ist die Holzklasse schon vor dieser Durchsage des Chef-Stewards mit Schlaftabletten außer Gefecht gesetzt worden.



In der Business-Class hingegen wird Meskalin im Tomatensaft gereicht. Das beruhigt, enthemmt aber auch ungemein. Und so sind die Freiheiten, die sich die Passagiere über den Wolken nehmen, bald grenzenlos: vom Heulkampf über Seelen- bis zum Ganzkörperstriptease. Und da der Funkverkehr mit den Lieben am Boden nur noch über Lautsprecher funktioniert, hören alle auch noch alles mit ...

filmforum / Dellplatz 16 / Duisburg-City

Fon: 0203 - 285473

Mittwoch 20. Nov. 20:00 Uhr

LESUNG

Eintritt 5 €

LEISE TÖNE & WAS DU WILLST

Autorin: Karen-Susan Fessel

Karen-Susan Fessel liest wieder im Kulturzentrum „Die Säule“.

„Leise Töne“ ist ein Buch über Musikverständnis, über Einsam- und Gemeinsamkeit und das Leben auf Inseln, im wörtlichen wie auch im übertragenen Sinne. Karen-Susan Fessel erzählt von der Frage nach Schuld und Verantwortung, für sich selbst und für andere, von der Suche nach dem richtigen Platz und nicht zuletzt vom Recht auf ein selbstbestimmtes Lebensende.

Eine weitere Kostprobe präsentiert sie aus ihrem neuen Buch „Was du willst“. In poetisch, fließender Sprache erzählt Karen-Susan Fessel von Sehnsüchten und Leidenschaft, von Abschied und Neubeginn. Welche Schmerzen verursacht es, sich selbst gegenüber ehrlich zu sein, wenn das bekannte, vertraute Leben aus den Fugen gerät? Eine Erzählung voller Überraschungen.



© Karen-Susan Fessel

Karen-Susan Fessel lebt und arbeitet in Berlin als Schriftstellerin und freie Journalistin.

Veranstalterin: LiDu Lesben in Duisburg in Kooperation mit „Die Säule“
Weitere Infos: www.lesben-in-duisburg.de und www.karen-susan-fessel.de

Kleinkunsttheater „Die Säule“ / Goldstraße 15 / Duisburg-City

Samstag

23. Nov.

22:00 Uhr

PARTY

Eintritt 2,50 €

GENDERTERROR

Seit elf Jahren lädt die alternative Queer-Party alle Frauen, Lesben, Trans*, Bi- und A-Sexuellen, Schwulen, Intersexuellen, Genderqueers und Freund_innen, die abseits des (Homo)Mainstreams ohne Körperkult und Kommerz feiern wollen, herzlich zum Tanz ein.

Rassismus, Homo- & Transphobie, Antisemitismus, Sexismus und Mackertum dürfen in unserer Gesellschaft keinen Platz haben. Die Party setzt Zeichen gegen Heteronormativität, für reflektiertes und verantwortungsvolles Handeln, und gegen Wegsehen bei grenzüberschreitendem, verletzendem, ausgrenzendem oder diskriminierendem Verhalten.

Kommt ins AZ Mülheim und tanzt ab zu Indie, Wave, Rock und Elektro.

Der Eintritt beinhaltet dieses Mal einen Soli-Euro für das AZ.

Weitere Infos: www.genderterror.de



Autonomes Zentrum Mülheim / Auerstraße 51 / Mülheim (Zentrum)



**KEINE
HALBEN
SACHEN!**

**GLEICHE LIEBE,
GLEICHES RECHT**

**LSVD-NORDRHEIN-WESTFALEN:
DIE LOBBY FÜR LESBEN,
SCHWULE UND TRANS-MENSCHEN**

Tritt ein: www.nrw.lsvd.de



**Lesben- und Schwulenverband
Nordrhein-Westfalen**

FILM**Eintritt 6,50 € / 5,50 € ermäßigt****Weitere Termine: MO 25.11. um 20:30 Uhr / MI 27.11. um 18 Uhr****ALBERT NOBBS****(GB/IRL 2011, 113 Min., deutsch synchronisierte Fassung, FSK 12)**

Irland im 19. Jahrhundert: Das Morrisons ist eines der exklusivsten Hotels in Dublin. Hier arbeitet seit 20 Jahren der zurückhaltende und scheue Albert Nobbs (Glenn Close) als Butler. Jeder schätzt den stillen Kollegen, der seine Arbeit perfekt erledigt und auch bei den Gästen gern gesehen ist. Keiner ahnt, dass Albert in Wahrheit eine Frau ist, die sich als Mann verkleidet.



© Salzgeber & Co. Medien GmbH



© Salzgeber & Co. Medien GmbH

Frauen, besonders wenn sie allein-stehend sind, haben es in dieser Zeit sehr schwer. Doch die Frau, die seit über zwei Jahrzehnten als Mann lebt, konnte sich damit nicht abfinden und versuchte, sich mittels Maskerade einen Platz in der Gesellschaft zu erkämpfen. Und das hat Albert geschafft. Trotzdem ist die Frau hinter Albert natürlich nicht glücklich, zu gern möchte sie auch als Frau die Freiheiten genießen, die ihr das Männerleben ermöglicht.

Eines Tages steigt der Künstler Hubert Page (Janet McTeer) im Hotel ab und Albert spürt zum ersten Mal die Möglichkeit, sich zu offenbaren. Mit Hilfe des Hausmädchens Helen (Mia Wasikowska) möchte sich Albert Hubert nähern, doch Helen hat nur Augen für den neuen Mitarbeiter Joe (Aaron Johnson). Doch Albert stellt das durch Lügen und Kostüme aufgebaute Leben immer mehr in



© Salzgeber & Co. Medien GmbH



© Salzgeber & Co. Medien GmbH

Frage. Kann sich die Frau hinter Albert befreien?

PRESSESTIMME:

„Delikate Geschäfte werden in diesem dichten und fesselnden Drama über sexuelle Identität getätigt ... Durch Mumm und Anmut von Rodrigo Garcías Regie geht der ruhig vernichtende Film knochentief.“ — schreibt Peter Travis im Rolling Stone.

Donnerstag**28. Nov.****20:00 Uhr****LESUNG****Eintritt 5 € / VVK 4 €****KÖNIGSALLEE****Autor: Hans Pleschinski**

Sommer 1954: Thomas Mann kommt mit seiner Frau Katia nach Düsseldorf. Im Hotel „Breidenbacher Hof“ ist zur gleichen Zeit Klaus Heuser, auf Heimaturlaub aus Asien, mit seinem Freund Anwar abgestiegen. Ein Zufall, der es in sich hat. Denn Heuser, den er 1927 kennengelernt hatte, gehört zu Thomas Manns großen Lieben. In der Figur des Joseph seiner Romantetralogie hat er ihm ein Denkmal gesetzt. Nun sorgt die mögliche Begegnung der beiden für größte Unruhe, zusätzlich zu dem Aufruhr, den der Besuch des emigrierten Nobelpreisträgers im Nachkriegs-Deutschland ohnehin auslöst. Der Roman basiert auf realen Vorkommnissen und bisher unbekannten Dokumenten.



© Manfred Thomas

Hans Pleschinski, geboren 1956, veröffentlichte mehrere Romane, eine Auswahl aus dem Briefwechsel zwischen Voltaire und Friedrich dem Großen und gab das „Geheime Tagebuch des Herzogs von Croÿ“ heraus. Er lebt als freier Autor in München.

Veranstalter: Stadtbibliothek Duisburg in Kooperation
mit dem Verein für Literatur und Kunst

Weitere Infos: www.stadtbibliothek-duisburg.de und qld.hokudu.de

Zentralbibliothek / Düsseldorf Str. 5-7 / Duisburg-City

JUNG.LESBISCH.SCHWUL.BI

TOGETHER



www.together-virtuell.de

together



Samstag

30. Nov.

19:30 Uhr

CHOR-KONZERT

BENEFIZ-VERANSTALTUNG
zugunsten der AIDS-Hilfe
Duisburg / Kreis Wesel e.V.

Einlass: 19.00 Uhr

Abendkasse: 17 € / erm.: 10 €
Vorverkauf: 14 €
zzgl. VVK-Gebühr

PASSAGE INS GLÜCK – VIELHOMONIE AUF GROSSER FAHRT



Im ersten Teil des Abends präsentieren die Sänger von der Vielhomonie Rhein-Ruhr solistische Einlagen in einer Hafenbar vor der Abreise nach New York. Die „Passage ins Glück“ bildet anschließend den zweiten Teil.



Auf dem Ozeandampfer MS Rosa begegnet sich eine illustre Schar von Reisenden, die das Schicksal aus den unterschiedlichsten Beweggründen hinaus auf's Meer getrieben hat. Nur eines eint sie, ihr Ziel: die Stadt, die niemals schläft, New York.

Auf hoher See kommen sie sich näher: Sehnsüchte werden geweckt und – eventuell, eventuell – auch erfüllt, Intrigen gesponnen, lebensbestimmende Entscheidungen getroffen. Und dass unter den Passagieren auch eine berühmte Schnüffelnase inkognito ihr Werk treibt, kann niemand ahnen ...



Freuen Sie sich auf ein Vielhomonie-typisches
Singspiel mit einem bunten Fächer an Musikstilen.

Veranstalter: HoKuDu e.V. in Kooperation mit Vielhomonie Rhein-Ruhr

Weitere Infos: qld.hokudu.de und www.vielhomonie.de



SCHWULES NETZWERK NRW

Im Schwulen Netzwerk NRW organisieren sich Beratungsangebote, Aidshilfen, CSD-Veranstalter, Schwulen- und Jugendzentren, sowie Alten-, Behinderten- und Migrationsprojekte.

Das Netzwerk fördert, verbindet und unterstützt Initiativen der schwulen Selbstorganisation. Wir kümmern uns um die politische Lobbyarbeit auf Landesebene und kooperieren mit anderen Verbänden und Vereinen.

FÜR EINE STARKE COMMUNITY

www.schwules-netzwerk.de

TÄGLICH VON 10 BIS 24 UHR, SAMSTAGS DURCHGEHEND GEÖFFNET

Die Gaysauna im Ruhrgebiet



www.ruhrwellness.de

SANDSTRASSE 154 • 45473 MÜLHEIM/RUHR • FON 0208-3024811

Sonntag**1. Dez.****20:30 Uhr****FILM****Eintritt 6,50 € / 5,50 € ermäßigt****Weiterer Termin: DO 28.11. um 20:30 Uhr****DER FRENDE AM SEE****(Frankreich 2013, 97 Min., deutsch synchronisierte Fassung, FSK 16)**

Hochsommer in Frankreich. Sonne, Wind, das Rauschen der Bäume, ein idyllisch abgelegener türkischgrüner See mit angrenzendem Waldstück. Der gutaussehende Franck kommt fast täglich an den beliebten Cruising Spot. Die Tage, Nachmittage und Abende vergehen zwischen Schwimmen, Gesprächen, gepflegter Langeweile und Sex. Sommer eben.



© Alamo.de Film distribution

Franck trifft Henri, den kauzigen Sonderling, der immer etwas abseits sitzt und so gar nicht zum schwulen Treiben des Strandes passen will, und er trifft den attraktiven Michel: Franck ist von

der ersten Sekunde an elektrisiert. Doch Michel ist nicht nur charismatisch, sondern auch äußerst gefährlich — Franck weiß das, doch er will seine Leidenschaft um jeden Preis ausleben.



© Alamo.de Film distribution

DER FRENDE AM SEE ist ein gleichsam poetischer, erotisch-expliziter und spannungsgeladener Film. Regisseur Alain Guiraudie (DER AUSREISSER), der den sommerlichen Cruising-Kosmos mit einer wunderbaren filmischen Beiläufigkeit inszeniert, wurde in Cannes mit dem Preis für die Beste Regie in der Reihe Un Certain Regard und mit der Queer Palme des Festivals ausgezeichnet.



© Alamo.de Film distribution

PRESSESTIMMEN:

„Eine hedonistische Ode an die Lust und zugleich ein fantastischer, hitchcockartiger Thriller.“ Arte

„Cruising für Fortgeschrittene.“ Critic.de

„Guiraudie lässt Eros und Thanatos miteinander balgen wie junge Hunde, und sein Film ist so frisch wie der Wind, der die Kronen der Bäume zaust.“ Taz



© Alamo.de Film distribution

Partner_innen gesucht!

Die ARCUS-Stiftung veranstaltet im April/Mai 2014 zusammen mit der Bundesstiftung Magnus Hirschfeld die Hirschfeld-Tage in NRW. Diese Veranstaltungsreihe soll u.a. Bürger_innen die Schicksale von Lesben, Schwulen, Bi-, Trans- und Intersexuellen in der Weimarer Republik, dem Dritten Reich und der Nachkriegszeit näher bringen.

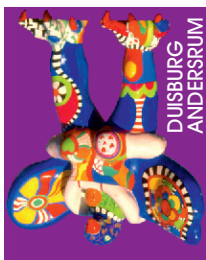
Unterstütze auch Du die Hirschfeld-Tage in NRW - mit eigenen Projekten, als Kooperationspartner_in oder als Sponsor_in.

Denn nur gemeinsam sind wir sichtbar!

www.hirschfeld-tage.de
www.arcus-stiftung.de



 **duisburg-gay-web.de**



Die ROSA-LILA Seiten Duisburgs

☺ City-Guide

☺ Termine & Veranstaltungen

☺ Gruppen

☺ Foto-Galerien

☺ CSD ...

QUEER.LIFE.DUISBURG

**Wir
wollen
Dich!**

**Du hast Interesse, bei
Queer.Life.Duisburg
mitzumachen?**



info@hokudu.de

Mittwoch**4. Dez.****19:30 Uhr****PODIUMS- & PUBLIKUMS-DISKUSSION****Eintritt frei****SCHWULE UND LESBEN – RAUS AUS DER KIRCHE?**

ReferentInnen: *Andreas Merschmeier (Ökumenische Arbeitsgruppe Homosexuelle und Kirche (HuK) e.V.), Rainer Ponitka (Internationaler Bund der Konfessionslosen und Atheisten (IBKA) e.V.), NN (bekenntnender religionsfreier Mensch)*
Moderation: *Pascal Beucker (taz-Korrespondent NRW)*

Wenn man sich das skandalöse Verhalten vieler Religionsgemeinschaften gegenüber Lesben und Schwulen vor Augen führt, fragt man sich zwangsläufig: Homosexuelle in der Kirche – muss das sein? Was hält gerade diese „Zielgruppe“ in den Kirchen? Warum wollen immer noch so viele Homosexuelle in der Kirche anerkannt werden – insbesondere bei der katholischen, in der sie von der offiziellen Verlautbarung bislang so sehr gehasst werden, wenn sie ihrem Sexualtrieb nachgehen?

Zu diesem Themenkreis bieten wir eine offene Diskussion mit Gläubigen, AtheistInnen und anderen.



© Wulf Thomas

Veranstalter: SchwuBiLe-Alumni in Zusammenarbeit mit dem Internationalen Bund der Konfessionslosen und Atheisten e.V. (IBKA)

Weitere Infos: www.schwubile.net, www.ibka.org

Universität Duisburg / Lotharstraße 65 / Gebäude LF / Raum 030

AM FESTIVAL-PROGRAMM BETEILIGTE GRUPPEN & VEREINE**HoKuDu**

Homosexuelle Kultur Duisburg e.V.
Organisiert u.a. mit beim Festival „Queer.Life.Duisburg“ und mehr
c/o Aids-Hilfe Duisburg / Kreis Wesel e.V.
Bismarckstraße 67 / 47057 DU-Neudorf
www.hokudu.de

LiDu Lesben in Duisburg

Offene und lebendige Gruppe von Frauen gemischten Alters. In lockerer Runde wird gemeinsam gelacht, geredet und diskutiert.
Treff jeden 1. & 3. Dienstag ab 19:30 Uhr
@ Café Museum
Friedrich-Wilhelm-Str. 64 / 47051 DU-City
www.lesben-in-duisburg.de

SchwuBiLe-Alumni

Freunde und Förderer des alten SchwuBiLe-Referates an der Duisburger Hochschule – Netzwerk zur Förderung des demokratischen und politischen Bewusstseins
www.schwubile.net

Schwusos - Lesben & Schwule in der SPD

c/o SPD Duisburg
Krummacherstraße 33 / 47051 Duisb.-City
Stammtisch jeden 2. Montag ab 19 Uhr
@ Café Museum
Friedrich-Wilhelm-Str. 64 / 47051 DU-City
www.schwusos-duisburg.de

SLaM and Friends Moers e.V.

Gruppe nicht nur für Schwule und Lesben, sondern auch für Freunde
Treff jeden Mittwoch ab 17 Uhr
„Spätschoppen“ – Treff für Schwule und Lesben ab 25, jeden 1. Freitag ab 19 Uhr
Rüttgersweg 25 / 47441 Moers-Hülsdonk
www.slam-moers.de

Vielhomonie Rhein-Ruhr

Erster schwuler Chor im Ruhrgebiet
Chorprobe jeden Donnerstag ab 20 Uhr
@ Alte Schmiede
Schachtstraße 31 / 47179 DU-Wehofen
www.vielhomonie.de

QUEER.LIFE.DUISBURG

Film.Kultur.Politik.Party

Programminfos: qld.hokudu.de

5. Nov. bis 4. Dez. 2013



Nov. Di 5. PODIUM 19:00	GEMEINSAM ODER UNTER SICH?! – INKLUSION SCHWULER UND LESBEN IN DIE OFFENE JUGENDARBEIT Café Museum / Friedrich-Wilhelm-Straße 64 / Duisburg-City
Fr 8. JAM 20:00	SLaM-JAM – OPEN STAGE FÜR SCHWULE, LESBEN UND FREUNDE SLaM & Friends / Rüttgersweg 25 / 47441 Moers
So 10. FILM 20:30	FREIER FALL (Deutschland 2013, 100 Min.) Weitere Termine: 11.11. & 12.11. je 20:30 / 13.11. um 18:00 Filmforum / Dellplatz 16 / Duisburg-City
Mo 11. VORTRAG 19:00	„NUR EINE NEUE SCHUBLADE?“ – GRUNDLAGEN DER QUEER-THEORIE Referent: Patrick C. Dörr SLaM & Friends / Rüttgersweg 25 / 47441 Moers
Mi 13. TREFFEN 18:00	GROSSES ALUMNI-TREFFEN ALLER EX-STUDENT INNEN DER DUISBURGER UNI Universität Duisburg / Lotharstr. 65 / Gebäude LF / Raum 030
Mi 13. VORTRAG 20:00	DAS SCHWULE SCHWEIGEN: HOMOPHOBIE WELTWEIT Referent: Robert Niedermeier Universität Duisburg / Lotharstr. 65 / Gebäude LF / Raum 030
16./17. TV-KURS 10:00	FERNSEHNSCHNUPPERKURS FÜR QUEERS Wochenend-Workshop - Anmeldung erforderlich ShAlk-Café / Reitbahn 7 (Tiergartenstr.) / Duisburg-Hochfeld
So 17. FILM 20:30	FLIEGENDE LIEBENDE (Spanien 2013, 97 Min.) Weitere Termine: 14.11. & 18.11 um 20:30 Filmforum / Dellplatz 16 / Duisburg-City
Mi 20. LESUNG 20:00	LEISE TÖNE & WAS DU WILLST Autorin: Karen-Susan Fessel Kleinkunsttheater „Die Säule“ / Goldstraße 15 / Duisburg-City
Sa 23. PARTY 22:00	GENDERTERROR – DIE QUEER PARTY IM AZ MÜLHEIM Autonomes Zentrum Mülheim / Auerstraße 51 / Mülheim-City
So 24. FILM 20:30	ALBERT NOBBS (GB/IRL 2011, 109 Min.) Weiterere Termine: 25.11. um 20:30 / 27.11. um 18:00 Filmforum / Dellplatz 16 / Duisburg-City
Do 28. LESUNG 20:00	KÖNIGSALLEE Autor: Hans Pleschinski Zentralbibliothek / Düsseldorfer Str. 5-7 / Duisburg-City
Sa 30. KONZERT 19:30	PASSAGE INS GLÜCK – VIELHOMONIE AUF GROSSER FAHRT Benefiz-Konzert Chor: Vielhomonie Rhein-Ruhr Grammatikoff / Dellplatz 14 / Duisburg-City
Dez. So 1. FILM 20:30	DER FREMDE AM SEE (Frankreich 2013, 97 Min.) Weiterer Termin: 28.11. um 20:30 Filmforum / Dellplatz 16 / Duisburg-City
Mi 4. PODIUM 19:30	SCHWULE UND LESBEN – RAUS AUS DER KIRCHE? Mit: A. Merschmeier, R. Ponitka, P. Beucker u.a. Universität Duisburg / Lotharstr. 65 / Gebäude LF / Raum 030